Ergebnis – INFO 5/2013

13.05.2013

ADAC Stiftung Sport

Spa-Francorchamps

ATS FORMEL 3 CUP



MARVIN KIRCHHÖFER (19)

TEAM LOTUS

P 1-1	Qualifyings
P 1	Rennen 1
P 3	Rennen 2
P 3	Rennen 3

⬆ ***P 1*** *ATS Formel 3 Cup*



„Ich bin recht zufrieden mit dem vergangenen Rennwochenende in Spa, ich konnte weitere Punkte sammeln und meine Führung in der Meisterschaft ausbauen. Schon im freien Training hatte ich einen guten Speed hinlegt. Im ersten Rennen konnte ich nach einem Zweikampf mit meinem Teamkollegen die Führung übernehmen, und meinen 3. Saisonsieg einfahren. Im 2. Lauf musste ich dann auf Grund des Reverse-Grid von 8 ins Rennen gehen. Ständig wechselnde Wetterbedingungen machten es umso schwerer! Ich konnte mich auf Platz 3 vorfahren. Im letzten Lauf am Samstagnachmittag kam ich am Start gut weg, leider habe ich dann etwas zu viel gewollt, und bin auf nasser Fahrbahn mit den Slicks von der Strecke gekommen und auf Platz 5 zurückgefallen. Bis zum Rennende konnte ich mich dann wieder auf den 3. Gesamtrang vorarbeiten. Ein Wochenende was viel Neues mit sich gebracht hat! Ich konnte einiges an Erfahrung dazu gewinnen und werde versuchen, diese in den nächsten Rennen umzusetzen. Mein Dank gilt der ADAC Stiftung Sport, meinem Team, meinen Partnern und Sponsoren."

Spa-Francorchamps

ADAC GT masters



LENNART MARIONECK (23)

CALLAWAY COMPETITION

P24/19	Qualifying
P27	Rennen 1
P24	Rennen 2

P — *ADAC GT Masters*

⬇ ***P 4*** *Gentlemenwertung*



„Das Wochenende war alles andere als gelungen. Die ständig wechselnden Bedingungen auch während der beiden Rennen haben es nicht nur mir, sondern dem gesamten Team schwer gemacht. Nachdem mein Teamkollege in den ersten Runden von einem Konkurrenten von der Strecke gedrückt wurde, musste er mit stark verschmutztem Kühler die Box ansteuern. Durch diesen zusätzlichen Boxenstopp war das Rennen bereits zu einem frühen Zeitpunkt gelaufen. Nach einsetzendem Regen habe ich die Corvette beim Fahrerwechsel mit kalten Regenreifen übernommen und mich in der Out-Lap Ausgang Eau Rouge gedreht. Dabei wurden die Reifen stark beschädigt und ich hatte mit Vibrationen zu kämpfen. Im zweiten Rennen startete ich von Position 19 und konnte am Start einige Positionen gut machen. Nach einem starken Crash und der anschließenden Safetycar-Phase lag ich lange auf Platz 9. Jedoch hatte sich beim Start schon herausgestellt, dass wir mit dem Reifendruck und dem Setup ziemlich daneben lagen. So haben wir uns für einen direkten Boxenstopp nach der Safetycar-Phase entschieden. Aufgrund des nachlassenden Regens und der schlechten Regenreifen, entschied das Team, Remo Lips auf Slicks in die zweite Rennhälfte zu schicken. Leider trocknete die Strecke nicht so schnell ab wie erhofft und so verloren wir deutlich mehr Zeit als erwartet. Beim Verlassen der Box rutschte Remo Lips mit den kalten Slicks über die weiße Linie der Boxenausfahrt und musste somit eine Drive-Trough-Strafe antreten. Alles in allem war es ein katastrophales Wochenende. Wir müssen stark an unserer Performance im Regen arbeiten und in Zukunft Fehler in der Box und auf der Strecke vermeiden."

Spa-Francorchamps



JASON KREMER (18)

TEAM SCHILLER MOTORSPORT

P1-1	Qualifyings
P 2	Rennen 1
P 4	Rennen 2
P 1	Rennen 3

P 3 *ADAC Formel Masters*



„Es war ein Erfolgreiches Wochenende für mich in Spa-Francochamps. Nach der Doppel Pole im Zeittraining ging ich optimistisch in die ersten beiden Rennen. Zu beginn des ersten Rennens fing es leider an zu regnen, denn unter trockenen Bedingungen war ich deutlich schneller. Zunächst sah mein zweiter Platz sicher aus, allerdings fehlte mir der Windschatten eines Vordermanns, wodurch meine Verfolger auf den Geraden aufholen konnten. Ich freue mich sehr , die zweite Position gehalten zu haben. Im zweiten Rennen konnte ich beim Start meinen 1.Platz halten, bereits in der ersten Runde wurde das Rennen durch einen Unfall im hinterer. Feld mit der roten Flagge unterbrochen. Ich startete beim Restart aus der zweiten Position ,fiel nach harten Positionskämpfen be. schwierigen Streckenbedingungen jedoch bis auf die vierte Position zurück. Im dritten Rennen ging es dann endlich auf die trockene Strecke, von Platz 5 ins Rennen! Die ersten drei Runden lebten von harten Zweikämpfen. Dann konnte ich die Führung ergreifen und mich absetzten. Der Regen zum Ende machte das Rennen noch mal sehr spannend, da die Strecke stellenweise nass war. Auf dieser legendären Strecke das dritte Rennen gewinnen zu dürfen macht mich sehr glücklich. Ich freue mich sehr auf die nächsten Rennen die auf den Sachsenring gefahren werden."



MAXIMILLIAN GÜNTHER (15)

TEAM MÜCKE MOTORSPORT

P3-2	Qualifyings
P 3	Rennen 1
P 3	Rennen 2
P 6	Rennen 3

P 4 *ADAC Formel Masters*



„Ich bin mit meinem zweiten Rennwochenende sehr zufrieden. Vom ersten Training an lief alles sehr gut und wir konnten dieses Gefühl mit ins Qualifying nehmen. Dort erzielten wir dann die Startplätze 3 und 2 für die ersten beiden Rennen. Sowohl das erste, als auch das zweite Rennen fand im Regen statt. Ich fühlte mich bei diesen Bedingungen sehr wohl und konnte jeweils den 3. Platz erzielen. Somit startete ich von der 6. Position ins abschließende dritte Rennen. Ich hatte einen super Start und war bereits nach wenigen Runden auf dem 4. Platz, leider fuhr mir dann ein Konkurrent ins Auto, worauf ich mich drehte und das Rennen von der 14. Position wieder aufnahm. Nach einigen Zweikämpfen beendete ich das Rennen auf dem 6. Platz und hab noch gute Punkte aus dem Rennen mitgenommen. Nun freu ich mich schon sehr auf das nächste Rennen am Sachsenring"

Spa-Francorchamps



JULIA TRAMPERT (20)

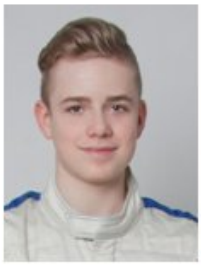
LIQUI MOLY TEAM ENGSTLER

P 4 Qualifiying
P 4 Rennen 1
P 5 Rennen 2

⬇ ***P 6*** *Deutsche Tourenwagen Challenge*
⬇ ***P 3*** *Rookiewertung*



„Mit Spa Francorchamps stand eine neue, lange und anspruchsvolle Streckenführung bevor. Außerdem ist das Wetter in den Ardennen genauso unberechenbar wie in der Eifel auf dem Nürburgring. Die lange Strecke von 7,04 km war für ein Sprintrennen und die kurze Trainingssession nicht von Vorteil, denn es musste alles auf Anhieb passen, was mir am Freitag beim ersten freien Training mit einem Dreher am Ende der Eau Rouge auch nicht so recht gelingen wollte. Am Samstagmorgen beim zweiten freien Training war es trocken und es gelang mir auf Anhieb auf Platz 3 zu fahren. Auf regennasser Fahrbahn und Regenreifen beim Qualifying am Nachmittag sprang Platz 4 raus. Das Wichtigste an diesem Wochenende war die richtige Reifenwahl zum richtigen Zeitpunkt, denn die sehr wechselhaften Wetterbedingungen waren ein Pokerspiel. Von Platz 4 ging es beim ersten Rennen am Sonntagmorgen bei nasser Strecke auf Regenreifen los. Bereits in der ersten Kurve fuhr mir ein Mitstreiter ungestüm in die Seite und nur mit viel Glück und Verstand gelang es mir eine Kollision mit der Boxenmauer zu verhindern. Trotz der immer mehr abtrocknenden Strecke konnte ich am vorderen Feld dranbleiben und einen 4. Platz raus fahren, obwohl die drei führenden Fahrzeuge mit Slicks/Regenreifen ausgestattet waren und somit einen Vorteil hatten. Eine halbe Stunde vor dem zweiten Rennen am Nachmittag gab es noch mal einen kurzen aber heftigen Regenschauer und so entschloss ich mich zuerst auf Regenreifen an den Start zu gehen. Beim anschließenden Ausfahren auf unsere Startposition fuhren wir einen Großteil der Strecke ab und ich entschloss mich spontan vorne auf jeden Fall Slicks aufzuziehen, eventuell auch noch hinten, aber bei der sehr knappen Zeit bei der Startaufstellung reichte es nur noch für die Kombination Slicks/Regenreifen. Mein Start beim zweiten Rennen war sehr gut und ich konnte einen Platz gutmachen. Jedoch wurde es immer trockener und die, die komplett auf Slicks fuhren, hatten hier die bessere Ausgangsposition und am Ende erkämpfte ich mir trotz schwierigen Bedingungen noch Platz 5. Ein Highlight war für mich an diesem Wochenende noch die Verleihung des „CARlo", der wie im letzten Jahr von „Inside Paddock" für jedes Rennen verliehen wird. Auf geht's zum Sachsenring, hoffentlich mit besseren Wetterverhältnissen."



PASCAL HOFFMANN (16)

RSK MOTORSPORT LEMGO

P 5 Qualifiying
P 5 Rennen 1
Motorschaden im Rennen 2

⬇ ***P 8*** *Deutsche Tourenwagen Challenge*
⬇ ***P 4*** *Rookiewertung*



„Mit Platz vier im 1. Freien Training bin ich bei meinem zweiten Einsatz in der ADAC Procar wesentlich besser als zuletzt in Oschersleben in das Rennwochenende gestartet. Ich konnte alle Freien Trainings zur Abstimmung nutzen und das Zeittraining problemlos absolvieren. Letztendlich gelang es mir in meiner zweitletzten Runde den 5. Rang in der Startaufstellung herauszufahren. Das war eine gute Ausgangsposition für die Rennen am Sonntag. Der fliegende Start im 1. Rennen verlief nicht ideal und ich verlor zunächst an Boden. Im Verlaufe des Rennens konnte ich mich jedoch wieder herankämpfen und auf meine Ausgangsposition verbessern. Im 2. Rennen des Tages steigerte ich mich nochmals und das Podium war zum Greifen nahe. Nach dem Start von P5 war nach kürzester Zeit der Kontakt zur Spitzengruppe herstellt, als ich leider mit einem Motorschaden liegen blieb. Das ist sehr schade und hat mich wichtige Punkte in der Meisterschaft gekostet. Auf der anderen Seite hat es mir gezeigt, dass ich fahrerisch auch auf einem so anspruchsvollen Kurs wie Spa mithalten kann. Meine ganze Konzentration gehört nun dem Sachsenring, auf dem ich unbedingt wieder punkten möchte."

SUPERBIKE IDM
INTERNATIONAL GERMAN CHAMPIONSHIP

IDM
INTERNATIONALE DEUTSCHE MOTORRADMEISTERSCHAFT

Zolder



MAXIMILIAN KAPPLER (15)

Racing Team Germany

P 2 Qualifikation
P 2 Rennen 1
P 4 Rennen 2

⬆ ***P 2*** - *IDM moto 3*



„Mein Zeittraining war gut, Platz 2 war toll, aber der Rückstand auf Bryan Schouten (1) ist noch immer zu groß. Daran muss ich arbeiten. Um den 2. Platz im 1. Rennen habe ich extrem hart gekämpft. Das 2. Rennen wurde zweimal abgebrochen, das erste Mal wegen einsetzendem Regen, dann wegen mir. Ich hatte eine noch nasse Stelle am Kurvenausgang erwischt, und zu Ende war´s mit dem Rennen. Dennoch wurde ich als 4. gewertet, hatte also noch Glück im Unglück."



GEITNER JONAS (16)

Team Freudenberg

P 3 Qualifikation
P 3 Rennen 1
P 6 Rennen 2

⬍ ***P 4*** - *IDM moto 3*



„Ich bin sehr zufrieden mit diesen Ergebnissen! Im ersten Laufe konnten sich Max Kappler und ich von dem 4 Platzierten relativ schnell absetzen und wir fuhren unser eigenes Rennen um den 2. Platz. Ich hatte 2 Stellen an denen ich wusste dass ich schneller war als Max, diese wollte ich mir für die letzte Runde aufheben, doch wegen eines Regenschauers wurde das Rennen, 4 Runden vor Schluss abgebrochen und mein Plan war überflüssig. Im 2. Lauf stellte sich Anfangs schon die Frage welche Reifen wir benutzen sollten, da die Strecke teils trocken, teils nass war. Wir haben uns dann für Slicks entschieden. Als es in der 3. Runde wieder leicht zu Regnen begann, hatte ich die Gefahr etwas unterschätzt und wurde bei 183 Km/h per Highsider ins Kiesbett katapultiert. Das Rennen wurde abgebrochen und nach 15 Minuten neu gestartet. Aufgrund ziemlich heftiger Schmerzen, konnte ich das Tempo der Spitze nicht mehr mitgehen und musst mich mit Platz 6 zufrieden geben. Dieses Rennen wurde allerdings in Runde 9 wegen einem Sturz von Max Kappler erneut abgebrochen."



ARIS MICHAIL (15)

Team MoMed@LSR

Ausfall wegen Motorschadens
P — Rennen 1
P — Rennen 2

P — *IDM moto 3*



„Ich hatte Glück, dass ich sofort nach dem ich den Schaden am Motorrad gemerkt hab in die Box gefahren bin. Ansonsten wäre wahrscheinlich der Motor Fest gegangen und ich wäre gestürzt vor allem in Zolder / Belgien auf der Rennstrecke gibt es keine sicheren Sturzräume."

Reutlingen



STEFAN EKEROLD (16)

Team KTM Kosak

P 4 Qualifiying

P 3 - Rennen 1 **P 8** - Rennen 2

P 3 Tageswertung

⬆ ***P 5*** *ADAC MX Youngster Cup*



Das Wochenende fing mit meinem 4. Platz in der Qualifikation schon gut an. Ich mag die Strecke und kam gut zurecht. Am Sonntag regnete es den ganzen Tag was die Bedingungen erschwerte. Ich kam im ersten Lauf gut weg am Start und kämpfte mich im Verlauf des Rennens von Platz 6 vor auf Platz 3. Mein bestes Einzelresultat bis jetzt. Der Start zum zweiten Lauf war dann etwas schlechter und ich musste auch noch in der ersten Kurve zu Boden . Von Platz 38 in der ersten Runde kämpfte ich mich noch auf Platz 8 im Verlauf des Rennens vor. Somit 3. Platz in der Gesamtwertung.



HENRY JACOBI (16)

KTM Sarholz Racing Team

P 7 Qualifiying

P— - Rennen 1 **P 4** - Rennen 2

P 8 Tageswertung

⬆ ***P 15*** *ADAC MX Youngster Cup*

⬆ ***P 2*** *Zweitaktwertung*



„Was für ein Wochenende. Schwierigste Bedingungen, im ersten Rennen leider nicht im Ziel und dann im zweiten Lauf fast auf dem Podium. Bereits am Samstag in der Qualifikation habe ich mich gut auf die, durch den starken Regen geschaffenen, extremen Verhältnisse eingestellt. Mit Platz sieben hatte ich dann eine gute Startposition gesichert. Im ersten Lauf war ich gut unterwegs und eine Top-10 Platzierung war möglich, aber dann kam das vorzeitige Aus. Nach einer Kollision konnte ich mein Bike nicht mehr alleine aus dem tiefen Schlamm befreien und das war es dann. Am Ende haben das fünf Erwachsene erledigen müssen. Der zweite Lauf lief dann richtig gut und entschädigte für das Pech im ersten Umlauf. Lange Zeit war ich als Dritter unterwegs. Dann stürzten gleich zwei überrundete Piloten in einer Auffahrt, ich kam aus der tiefen Rille nicht mehr raus und die Konkurrenz zog vorbei. Zum Schluss bin ich dann Vierter geworden und habe ein abwechslungsreiches Renn-Wochenende perfekt abgeschlossen."



BRIAN HSU (15)

ROCKSTAR Energy SUZUKI Europe

nicht qualifiziert

P— Rennen 1 **P—** Rennen 2

P— Tageswertung

⬍ ***P —*** *ADAC MX Youngster Cup*

⬇ ***P 8*** *Zweitaktwertung*



„Ich fühlte mich gut auf der Strecke und ich war nahe an der Qualifikationszeiten, es hat leider nicht ganz gereicht (0,7sec). Im LCQ Race hatte ich einen guten Start mit meiner 125er Maschine gegen die ganzen 250-4 Takt und war nach der ersten Runde 14. Und konnte mich schon bis auf Platz 7. Vorkämpfen. Es war so viel Schlamm überall, ich konnte nichts mehr sehen und nicht mehr schalten, da bin ich gestürzt und konnte das Motorrad nicht mehr aufheben, es war am Boden festgeklebt und mit Schlamm überhäuft. Schade ich wäre die Rennen gerne auf der tollen Strecke gefahren. Die nächsten 3 Wochen schreibe ich meine Abschlussprüfungen, auf die ich mich jetzt auch voll konzentriere. Mitte Juni haben wir Ferien und ich gehe zum Team nach Belgien um im Sand zu trainieren."

12.05.2013 **deutsche jugend-motocross meisterschaft 2013**
gräfentonna (ger)



TIM RENÈ NEUMANN (12)

Team Kalli Racing

P 4 Qualifiying

P 8 Rennen 1 **P 2** Rennen 2

P 3 Tageswertung

⬆ ***P 7*** *Deutsche Meisterschaft MX 85ccm*



„Trotz der sehr wechselhaften Wetterverhältnisse mit immer wieder einsetzenden Regenschauern kam ich gut mit den Streckenbedingungen klar. Das freie Training lief optimal und vor allem Sturzfrei, P 3. Im Schlamm P4 in der Qualifikation auf der sehr rutschigen und glatten Strecke war dann auch zufriedenstellend. Der 1.Lauf gestaltete sich dann durchwachsen. P8 am Start, dann kontinuierlich innerhalb der ersten 4 Runden bis auf P2 vorgefahren. Ich war total happy, doch dann passierte es wieder beim Angriff auf den Führenden – ein Fahrfehler beim Überholmanöver und zurückgefallen auf Platz 6. Ich kam recht zügig wieder auf die Strecke und fuhr vor bis auf P3! Irgendwie hatte ich auf einmal das Pech auf meiner Seite. Die Strecke war durch den einsetzenden Regen wieder sehr rutschig geworden, was mir dadurch Schwierigkeiten bereitete, und dann noch einmal ein unverschuldeter Sturz. Resultat am Ende des 1.Laufes leider nur Platz 8. Der 2.Lauf lief dann viel besser. Start wieder P8 und kontinuierlich bis auf P2 nach vorn gefahren. Ich fühlte mich gut und fuhr ganz sicher über die gesamte Renndistanz, leider war das Rennen etwas zu kurz. In der vorletzten Runde habe ich auf den in Führung liegenden Fahrer aufgeschlossen. Aus der Helferbox wurde mir im Eingang zur letzten Runde angezeigt keinen Angriff auf den führenden mehr zu starten und den 2. Platz sicher ins Ziel zu bringen. Trotz einigen Pechs im ersten Lauf, war es ein recht erfolgreiches WE mit Gesamt P3.„



JEREMY SYDOW (12)

Team KTM Sturm

P 1 Qualifikation

P4 Rennen 1 **P8** Rennen 2

P 7 Tageswertung

⬇ ***P10*** *Deutsche Meisterschaft MX 85ccm*



„Nach dem freien Training fing es an zu regnen und somit war es im Zeittraining ziemlich schlammig und es ging schwierig zu fahren, aber ich konnte mir den 1.Platz sichern. Im ersten Lauf hatte ich einen guten Start und war die ganze Zeit auf Rang drei. In der letzten Runde ging aber leider noch der Viertplatzierte an mir vorbei und somit beendete ich den ersten Lauf auf Rang vier. Im zweiten Lauf bemerkte ich nach der Einführungsrunde, dass meine Kupplung rutschte. Mist, dachte ich. Der Start war dann auch zum Vergessen, aber trotzdem konnte ich noch auf den achten Platz nach vorne fahren."

Löwenrallye



MARIJAN GRIEBEL (23)
ALEXANDER RATH (28)

P 1 Klasse H13

P 4 Gesamtwertung

P 1 *Saarländische Rallyemeisterschaft*



„Nach dem zweiten Lauf zum ADAC OPEL Rallye Cup vergangenes Wochenende fand ich relativ schnell wieder Vertrauen in den Citroen C2R2 Max. Nach den ersten Wertungsprüfungen hatten Alex und ich schon ein relativ komfortables Polster in der Klassenwertung und es kristallisierte sich ein Zweikampf mit Michael Rausch (Opel Ascona B 16V) um Gesamtrang drei heraus. Auf der zweiten Schleife versuchte ich zu pushen, um den rund sieben Sekunden großen Rückstand noch wettzumachen. Hierbei waren wir, so denke ich, relativ nahe am Optimum, letztlich fehlten im deutlich unterlegenen Auto nur 3,2 Sekunden zum Gesamtpodium."

ADAC Berlin Brandenburg e.V.
ADAC Hansa e.V.
ADAC Hessen-Thüringen e.V.
ADAC Mittelrhein e.V.
ADAC Niedersachsen-Sachsen Anhalt e.V.
ADAC Nordbaden e.V.
ADAC Nordbayern e.V.
ADAC Nordrhein e.V.
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
ADAC Pfalz e.V.
ADAC Saarland e.V.
ADAC Sachsen e.V.
ADAC Schleswig-Holstein e.V.
ADAC Südbaden e.V.
ADAC Südbayern e.V.
ADAC Westfalen e.V.
ADAC Weser Ems e.V.
ADAC Württemberg e.V.

Zur **Löschung** aus dem Verteiler, bitte eine Email mit dem Betreff „STORNO der Ergebnis - INFOs" an ralf.teltscher@adac.de

IMPRESSUM: ADAC Stiftung Sport - Hansastr. 19 - 80686 München Tel: (089) 7676-4474 . Fax: (089) 7676-4430